

**Klausur in**  
**Finanz- und Transferpolitik I und II**

**WS 1997/1998**

Lehrstuhl Finanzwissenschaft

Die Beantwortung der Frage 1 ist obligatorisch. Aus den Fragen 2 bis 4 wählen Sie zwei zur Beantwortung.

Viel Erfolg!

- 1. Trotz des ununterbrochenen politischen Streits und eines permanenten „Reformierens“ sinkt die deutsche Gesetzliche Rentenversicherung immer tiefer in eine Krise.**
- a) Beschreiben Sie die wichtigsten Gründe für die gegenwärtige Krise der GRV.
  - b) Stellen Sie die derzeit geltende Rentenformel und die Bestimmungen über die rentenrelevanten Zeiten dar und analysieren sie diese in bezug auf die Prinzipien der versicherungstechnischen Äquivalenz und der sozialen Gerechtigkeit.
  - c) Könnte ein Übergang zu einem neuen Finanzierungsverfahren eine tragbare Lösung darstellen? Welche grundsätzlichen Finanzierungsverfahren kennen Sie? Beschreiben Sie deren wichtigsten Merkmale.
  - d) Was bedeutet das Korrespondenzprinzip in bezug auf die Rentenversicherung und wie wird es in Deutschland realisiert?

**2. Der Streit um die Neugestaltung des Länderfinanzausgleichs droht vor dem höchsten deutschen Gericht ausgetragen zu werden.**

- a) Wo liegen die wichtigsten Kritikpunkte der Zahlerländer an dem gegenwärtigen System?
- b) Welche grundsätzlichen theoretischen Möglichkeiten für die Verteilung der Einnahmen zwischen verschiedenen Gebietskörperschaften kennen Sie? Beschreiben Sie die wichtigsten Merkmale der Einnahmenverteilungssysteme.
- c) Wie kann die effiziente Größe einer Gebietskörperschaft graphisch abgeleitet werden? Beschreiben Sie das Vorgehen auch verbal.

**3. Auch der Streit um die Ursachen und die Bekämpfung der Arbeitslosigkeit wird in der Wahlkampfzeit immer stärker ausgetragen. Die Finanzwissenschaft kann einen bedeutsamen Beitrag zum Verständnis dieser Problematik leisten. Stellen Sie diesen Beitrag dar und gehen Sie dabei auf die Begriffe der Fixpreistheorie sowie der klassischen und der keynesianischen Arbeitslosigkeit ein. Welche fiskalpolitischen Instrumente eignen sich zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit und unter welchen Umständen sind sie einsetzbar?**

**4. Stellen Sie graphisch und verbal die Anreizwirkungen von einkommensabhängigen und einkommensunabhängigen monetären Transfers auf das Arbeitsangebot der Individuen dar. Erklären Sie die Grundannahmen des zugrundegelegten Modells.**